

ANLAGE A

KLASSIFIZIERUNG DER IMMOBILIEN UND DER ANDEREN FUNKTIONELLEN GÜTER

Vorwort

Derzeit werden 5 Gebäude als Werkstätten oder Remise genutzt (1 in Bozen, 2 in Meran, 1 in Innichen, 1 in Mals, mehr der Tank- und Abwasser in Franzensfeste), die geeignet sind, die Bedürfnisse der derzeitigen Betreiber für das Abstellen und die Wartung des Rollmaterials zu garantieren.

Die Verwaltung geht davon aus, dass nicht alle derzeit genutzten Remisen benötigt werden, um die Flotte der nächsten Vergabe zu verwalten.

Erstens ermöglicht die Reduzierung um ein Los, dass die Remise für die ETR-Züge in Meran nicht genutzt werden muss (Einzelheiten siehe unten).

Zweitens, soll ab 2028 eine neue öffentliche Remise in Bozen Süd in Betrieb genommen werden, die dem Zuschlagsempfänger unter den in den Ausschreibungsunterlagen festgelegten Bedingungen zur Verfügung gestellt wird. Durch den Betrieb dieser Remise wird die bestehende Remise in Bozen Zentrum nutzlos.

Zum dritten hielt es die Verwaltung angesichts der für Ende 2024 bis Anfang 2026 geplanten Schließung des Niederpustertaler Bahnnetzes für angebracht, den Eigentümer der Werkstätte in Villach zu bitten, dem erfolgreichen Bieter den erforderlichen Platz für Wartungsarbeiten zur Verfügung zu stellen. ÖBB hat ihre Bereitschaft dazu mitgeteilt.

1. BOZEN ZENTRUM, WERKSTATT FÜR WARTUNG DES ROLLMATERIALS			
Eigentum	Beschreibung und aktuelle Nutzungsbedingungen	Klassifizierung	Bereitstellung
Trenitalia	Sie wird derzeit ausschließlich von Trenitalia genutzt, aber im Rahmen von Verträgen mit der Autonomen Provinz Trient und der Region Venetien (RV-Züge) wird sie gemeinsam genutzt. Die Anlage ist überdimensioniert (80.000 Quadratmeter, davon 19.000 überdacht). Aus technischer Sicht handelt es sich um eine Anpassung historischer Strukturen, die für Zug Typen konzipiert wurden, die nicht mehr im Einsatz sind oder allmählich stillgelegt werden (gewöhnliche Kompositionen). Die derzeitige ordentliche und außerordentliche Instandhaltung geht zu Lasten des Nutzers (die von Trenitalia angegebenen durchschnittlichen Instandhaltungskosten belaufen sich auf ca. 150.000 € pro Jahr bei einer dreijährigen Nutzungsdauer). Es gibt untrennbare Anlagen von Trenitalia.	Unerlässliches Gut bis zur Inbetriebnahme der neuen öffentlichen Werkstatt in Bozen Süd, die für 2028 vorgesehen ist. Die Werkstatt wird weiterhin zumindest mit den Auftragnehmern der Dienste der Autonomen Provinz Trient geteilt werden. Die in der Werkstatt vorhandenen Anlagen sind als kommerzielle Güter klassifiziert.	Trenitalia hat mitgeteilt, dass diese Anlage, die weiterhin gemeinsam mit den Betreibern anderer PSO- und Nicht-PSO-Dienste, die nicht Gegenstand dieser Ausschreibung sind, genutzt wird und unter Anwendung des "Vertrags über die Bereitstellung von Zugangsdiensten zu Wartungsanlagen" zur Verfügung gestellt wird, der Tagesgebühren für Folgendes vorsieht: Abstellgleis, Waschplätze für Rollmaterial und Werkstattgleise. Dieser Vertrag kommt zur Anwendung, da Bozen eine Werkstatt ist, die Teil des Netzwerks der miteinander verbundenen und von Trenitalia als Anlagenbetreiber

			verwalteten Wartungsanlagen ist, und daher gemäß GvD. Nr. 112/2015, geändert durch GvD Nr. 139/2018, unter Beachtung der zuletzt geltenden regulatorischen Bestimmungen in Bezug auf die Beschlüsse ART Nr. 130/2019 und Nr. 95/2023 für den Zugang offen ist. Die Tarife wurden gemäß der Methodik und Berichterstattung der regulatorischen Rechnungslegung gemäß Beschluss ART Nr. 95/2023 vom 31. Mai 2023 festgelegt und sind öffentlich.
--	--	--	--

2. MERAN, AKTUELLE REMISEN ATR-ZÜGE und ETR-ZÜGE

Am Bahnhof Meran werden derzeit zwei Werkstätte von der SAD genutzt:

- 1) die Werkstatt für die Thermotraktionszüge der Vinschger Linie, die sich in einem an die STA vermieteten Gebäude befindet;
- 2) die Werkstatt für die Instandhaltung der 11 von STA gemieteten elektrischen Züge des Typs FLIRT, wo die Wartung vom Hersteller in Full Service durchgeführt wird. Sie befindet sich am Rande des Platzes in einer von SAD errichteten Halle.

Insgesamt hält der Auftraggeber es für unerlässlich, während des auszuschreibenden Vergabezeitraums über eine Instandhaltungsanlage in Meran zu verfügen. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass die ETR-Halle abnehmbar ist und dass die SAD ihre Bereitschaft erklärt hat, dessen Eigentum zu übertragen.

Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung	Bereitstellung
<u>Remise ATR Züge</u> Eigentum Land Südtirol	Es handelt sich um eine Konzession an die STA und ein kostenloses Verleihen an die SAD (ohne Angabe der Laufzeit, die allein vom Willen der STA abhängt). Die laufende Instandhaltung wird vom Nutzer getragen (Kosten unbekannt). Die Lokomotivwerkstätte beträgt 933 m² und die Flächen, die für den Eisenbahnbetrieb zur Verfügung stehen (erschlossene Flächen) betragen 9.591 m².	Unerlässliches Gut (öffentliches Eigentum). Es besteht eine Verpflichtung zur Nutzung durch den Zuschlagsempfänger. Eine gemeinsame Nutzung mit einem anderen Unternehmen oder für einen anderen Dienst ist technisch nicht möglich.	Vermietung Der anfängliche Mietpreis beträgt 182.059,00 € pro Jahr. Nach der Außerbetriebnahme der Dieseltriebwagen ATR 100 (Prognose: Jahr 2027) könnte diese Remise an die STA zurückgegeben werden, während der Auftragnehmer die Vermietung des Teils, der aus offenen Gleisen für den Langzeitpark von Elektrozügen

	Es gibt untrennbare STA- und SAD-Anlagen ¹ .		besteht, beibehalten wird, mit einer entsprechenden Reduzierung der Miete (Schätzung 34.776,00 €).
<u>Remise ETR Züge</u> Werkstatt: SAD Gelände: Eigentum RFI, im Genuss der STA	Im Jahr 2009 baute die SAD auf dem Gelände der STA eine abnehmbare Halle für die Instandhaltung der elektrischen FLIRT-Züge, die dem Hersteller Stadler anvertraut wurde. Die ordentliche und außerordentliche Instandhaltung liegt in der Verantwortung des Benutzers (Kosten nicht bekannt). 1.850 Quadratmeter überdachte Fläche mit Öffnung zum Platz der ATR-Werkstatt. Es gibt untrennbare Anlagen von SAD und nur wenige von STA ² .	Nicht klassifizierbares Gut und, auf jeden Fall, nicht unerlässliches Für die Zwecke der nächsten Vergabe des Eisenbahndienstes werden aufgrund des Ablaufs der von der Gemeinde erteilten vorläufigen Baugenehmigung die Voraussetzungen für deren Nutzung fehlen. Dies gilt unbeschadet der Tatsache, dass der Vermögenswert im Falle einer Regularisierung aller Positionen verwendet werden kann und unter die Kategorie "kommerzielles Gut" fallen wird.	Die SAD hat ihre Bereitschaft mitgeteilt, das Eigentum der Anlage (vom Boden abnehmbar) für 600.000 € zu übertragen, berechnet als Durchschnitt zwischen dem Wiederaufbauwert und dem Marktwert.

3. WERKSTATT VON INNICHEN			
Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung	Bereitstellung
Land Südtirol	Sie steht derzeit unter einer Konzession der STA und unter einer Unterkonzession der SAD (Gebühr von 22.800 € an die STA) bis zum 31.12.2024, wobei die normale Instandhaltung vom Nutzer bezahlt wird (Kosten unbekannt). Die Flächen dem Eisenbahnbetrieb zur Verfügung stehende (inclusive Schuppen und direkte Nebenräume für das Personal) betragen 2.393 m ² . Die Zubehörsflächen betragen 967 m ² . Es gibt untrennbare Anlagen zwischen der STA und der Lebenslinie der SAD.	Unerlässliches Gut (öffentliches Eigentum). Es besteht eine Verpflichtung zur Nutzung durch den Zuschlagsempfänger.	Vermietung Der anfängliche Mietpreis beträgt 80.056,00 € pro Jahr

¹ Container für verschiedene Verwendungen von SAD; Absturzsicherung Seilsystem und Anlagen (elektrisch, hydraulisch, Kraftstoff usw.) von STA

² Absturzsicherung Seilsystem

4. REMISE VON MALS			
Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung	Bereitstellung
Land Südtirol	Sie steht derzeit unter einer Konzession der STA und unter einer Unterkonzession der SAD, die bis zum 31.12.2024 laufen. Die laufenden Unterhaltskosten trägt der Nutzer. Die Anlagen der STA sind untrennbar miteinander verbunden. Der Waschtunnel wird gemeinsam mit dem Busunternehmen genutzt. Die Remise beträgt 5.052 Quadratmeter, davon: - Flächen die für den Eisenbahn-betrieb zur Verfügung stehen: 2 075 m²; - Flächen für den Eisenbahnbetrieb mit Diesel betriebenen Zügen bis zu Stilllegung; Schuppen – Waschanlage: 647 m²; - Abstellgleis für die Nacht: 1 952 m²; - Weitere: 377 m².	Unerlässliches Gut (öffentliches Eigentum) Es besteht eine Verpflichtung zur Nutzung durch den Zuschlagsempfänger.	Vermietung: Der anfängliche Mietpreis beträgt 54.913,00 € pro Jahr. Die Vermietung betrifft die Gleise für das Langzeitparken von Zügen und einige Nebengebäude, während die Werkstatt von STA an Alstom für die Wartung der Coradia-Züge übergeben wird.

4. WERKSTATT VON VILLACH			
Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung	Bereitstellung
ÖBB Technische Services GmbH	Die Werkstatt wird derzeit nicht von den Dienstleistungsunternehmen genutzt. In jedem Fall besteht die Möglichkeit, sie zu mieten, auch im Hinblick auf die Schließung des Netzes der Bahn des Unterpustertals für ca. 400 Tage zwischen 2024 und 2026 (mit den damit verbundenen Schwierigkeiten, die anderen Werkstätten auf Landesgebiet zu erreichen)	Kommerzielles Gut	Vermietung Vermietbar von ÖBB, zu den von ÖBB festgelegten Bedingungen.

5. ZISTERNEN-RASTPLATZ und ABWASSER VON FRANZENSFESTE			
Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung	Bereitstellung
RFI	Er ist derzeit an die SAD vermietet, und die laufende Wartung wird vom Nutzer bezahlt (Kosten unbekannt). Er hat eine Fläche von 180 m².	Kommerzielles Gut	Vermietbar von RFI, zu den von RFI festgelegten Bedingungen.

6. BOZEN SÜD (ZU REALISIEREN) - ab 2028 in Betrieb			
Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung:	Bereitstellung
Land Südtirol	Sie wird an die STA vergeben und es ist vorgesehen, dass sie die landeseigene Flotte bedient, insbesondere für die neuen elektrischen Mehrsystemzüge. Durch den Bau dieser Anlage wird die Remise Bozner Zentrum auf jeden Fall nicht mehr unerlässlich sein. Es wird Anlagen von STA geben, die untrennbar miteinander verbunden sein werden. Sie wird 3.192 Quadratmeter als Fläche Lokomotivwerkstätte, samt direkte Nebenräume, und 26.685 Quadratmeter als Flächen, die ausschließlich für den Eisenbahnbetrieb zur Verfügung stehen, betragen.	Unerlässliches Gut (öffentliches Eigentum). Es besteht eine Verpflichtung zur Nutzung des Zuschlagsempfängers.	Vermietung Der ab 2028 vorgesehene Mietpreis beträgt 987.167,00 € pro Jahr.

Werkstattausrüstung			
Eigentum	Beschreibung	Klassifizierung	Bereitstellung
Von SAD verwendet	Werkstattausrüstung - Meran ETR: (Ausrüstung in Eigentum von SAD) - Meran ATR (der Traktorlok und die Rettungslinie sind von der SAD, der Rest von STA) - Mals (zum Teil SAD und zum Teil STA) - Innichen (ist nur für kleine Wartungs- und Reinigungsarbeiten bestimmt)	Kommerzielle Güter	Übertragung auf Anfrage des Auftragnehmers: Der Eigentümer hat im April 2024 die Liste der Güter und ihren Wert mitgeteilt, die den Wettbewerbsteilnehmern zur Verfügung gestellt werden.
Von Trenitalia verwendet	Ausrüstung der Werkstatt von Bozen (Ausrüstung in Eigentum von Trenitalia)	Kommerzielle Güter	Der Eigentümer hat mitgeteilt, dass seine Ausrüstung zusammen mit den Gleisen im Rahmen ihrer gemischten Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

ANDERE IMMOBILIEN

Hallen für Pausen des Personals*

Von SAD benutzt		Klassifizierung	Aktuelle Bereitstellung
Von RFI	Bozen und Franzensfeste	Kommerzielle Güter	Vermietung
	Trient und Franzensfeste	Kommerzielle Güter	Entgeltliche Nutzungskonzession
Von STA	Bruneck	Kommerzielle Güter	Entgeltliche Untervergabe
	Meran	Kommerzielle Güter	Befristete kostenlose Leihe
Von Trenitalia benutzt		Klassifizierung	Bereitstellung
Von RFI	Franzensfeste, Brenner	Kommerzielle Güter	Entgeltliche Nutzungskonzession
Von STA	Innichen	Kommerzielle Güter	Vermietung

*die Bedingungen und Kosten für die Nutzung dieser Flächen sind in den PIRs der Infrastrukturbetreiber zu finden. Die STA-Gesellschaft wird ihre Kosten angeben, sobald sie verfügbar sind.

Büros

		Klassifizierung	Aktuelle Bereitstellung
Von SAD benutzt	SAD hat sie nicht angegeben	Kommerzielle Güter	Nicht angegeben
Von Trenitalia benutzt	Bozen und Meran (Eigentum RFI)	Kommerzielle Güter	Entgeltliche Nutzungskonzession

Ticketschalter: von der Ausschreibung ausgeschlossen